

Jahrgangsstufen 11–13

Campus Erbenheim
Wiesbaden



Gymnasiale Oberstufe
bilingual

Wir machen Schule

www.obermayr.com

70
Jahre gute Bildung
1956–2026

Campus Erbenheim: ein Lernort, der ins Grüne führt

Zahlen und Fakten:

36.000 qm Grundstück

5 Gebäude

45 Parkplätze

450 Schülerinnen und Schüler

40 Kolleginnen und Kollegen

3 Buslinien 5, 15, 28

Bibliothek

Mensa/Café Nizza

Theater-Musikgebäude

Kunstrasenplatz

Sporthalle

Schulgarten

MINT-Räume



Theater- und
Musikgebäude



Willkommen am Campus Erbenheim



Dr. Gerhard Obermayr
Schulleitung

Die allgemeine Hochschulreife, also das Abitur, ist die Eintrittskarte für ein fundiertes Universitätsstudium. Die gymnasiale Oberstufe der Europa-Schule bietet beste Voraussetzungen, um nach drei Jahren ein gutes Abitur zu erlangen. Überschaubare Kursgrößen, eine individuelle Betreuung, eine gute Didaktik des zu vermittelnden Stoffes sowie eine web-basierte Lernplattform schaffen hierfür die Voraussetzungen.

In der gymnasialen Oberstufe ist der Unterricht in Fächern und Kursen organisiert. Leistungskurse können aus den Fächern Englisch, Deutsch, Geschichte, Politik und Wirtschaft, Mathematik, Physik, Biologie und Chemie gewählt werden.

Die gymnasiale Oberstufe arbeitet eng mit unserem beruflichen Gymnasium zusammen. Daraus ergibt sich eine entsprechende Kurs- und Angebotsvielfalt. Die erste fortgeführte Fremdsprache ist Englisch. Als zweite Fremdsprache werden Französisch und Spanisch angeboten.

Die gymnasiale Oberstufe bereitet Schülerinnen und Schüler auf die landeseinheitliche Abiturprüfung vor. Wir bieten zusätzlich zum Unterricht Repetitorien zur Abiturprüfungsvorbereitung. Eine Bibliothek, Online-Terminals, die Mensa/Cafeteria, verschiedene Übungsräume und ein engagiertes Lehrerteam unterstützen sie bei der optimalen Vorbereitung. Der Unterricht findet wechselnd im Klassenverband und in Lerngruppen statt. Dieser Wechsel fördert das eigenverantwortliche und selbstorganisierte Lernen.

Über unsere Lernplattform www.conseles.com haben Sie jederzeit Zugriff auf Kursthemen, Übungsfragen und Lösungshinweise.

Wir beraten Sie auch gerne persönlich.

Dr. Gerhard Obermayr
Schulleitung

Lore Brendel
stv. Schulleitung

Alexander Erk
stv. Schulleitung

Das Konzept

Die gymnasiale Oberstufe gliedert sich in zwei Phasen. Die Jahrgangsstufe 11 ist als Einführungsphase organisiert, die Jahrgangsstufen 12 und 13 als Qualifikationsphase. In der Qualifikationsphase wird zwischen Grund- und Leistungskursen unterschieden. Als Leistungsfächer können je nach Neigung und Interesse Englisch, Deutsch, Geschichte, Politik und Wirtschaft, Mathematik, Biologie, Physik und Chemie gewählt werden.

Jahrgangsstufe 11 – Einführungsphase

In der Jahrgangsstufe 11 (Einführungsphase) werden die Schülerinnen und Schüler gezielt auf die Denk- und Arbeitsweise der Qualifikationsphase vorbereitet. Dabei fördern wir die persönlichen, sozialen und fachlichen Fähigkeiten und Kompetenzen. Durch entsprechende Lern- und Rahmenbedingungen bemühen wir uns, unterschiedliche Leistungsstände auszugleichen.

Grundlage für die Zulassung zur Qualifikationsphase ist der Beschluss über die Leistungsfeststellung der Schulstufenkonferenz am Ende der Einführungsphase. Grundsätzlich zugelassen ist, wer in jedem Fach mindestens 5 Punkte erreicht (entspricht Schulnote 4). Wer dies in einem Fach nicht erreicht, muss mindestens 10 Punkte in einem anderen Fach aufweisen oder mindestens jeweils 7 Punkte in zwei anderen verbindlichen Fächern.

2



Bibliothek

2

Jahrgangsstufen 12/13 – Qualifikationsphase

Die Jahrgangsstufen 12 und 13 bilden als Qualifikationsphase eine pädagogische Einheit. In diesen Stufen gibt es keine Rückstufung mehr. Der Unterricht ist aufgeteilt in fünfstündige Leistungskurse und in zwei-, drei- oder vierstündige Grundkurse. Die in der Jahrgangsstufe 12 begonnenen Leistungskurse müssen in der Jahrgangsstufe 13 fortgeführt werden. Es gibt Pflicht- und Wahlpflichtkurse.

Die Grundkursfächer, in denen die Schülerin/der Schüler die Abiturprüfung ablegen möchte, müssen durchgehend in 6 Halbjahreskursen in den Jahrgangsstufen 11 – 13 besucht werden. Die Leistungskurse sowie zahlreiche Grundkurse sind inhaltlich und organisatorisch aufeinander abgestimmt. Damit wählt die Schülerin/der Schüler ganze Kursfolgen. Er bleibt dadurch in bestimmten Lerngruppen seiner Jahrgangsstufe – das Zusammengehörigkeitsgefühl eines Klassenverbandes geht nicht verloren.

Bestimmte Kurse und eine gesetzte Zahl von Grund- und Leistungskursen müssen in die Gesamtqualifikation eingebracht werden – das heißt, diese Leistungen gehen in die Abiturnote ein.





Fächer

Der Unterricht findet an fünf Tagen mit rund 36 Stunden pro Woche statt. Die Größe der Jahrgangsstufe liegt zwischen 20 und 25 Schülerinnen und Schülern.

Den Unterrichtsfächern sind vier Aufgabenfelder zugeordnet:

- I. Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld:
Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Musik, Kunst
- II. Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld:
Politik und Wirtschaft, Geschichte, Religion, Ethik, Geographie
- III. Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld:
Mathematik, Physik, Chemie, Biologie
- IV. und Sport.

Zweite Fremdsprache (Latein, Spanisch oder Französisch)

Schülerinnen und Schülern müssen grundsätzlich mindestens zwei Fremdsprachen erlernen. Schülerinnen und Schülern, die in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 (G8: 6–9) Unterricht in einer zweiten Fremdsprache erhalten haben, führen in der Jahrgangsstufe 11 die erste oder zweite Fremdsprache weiter. In der Einführungsphase müssen sie außerdem auch die andere Fremdsprache fortführen oder eine in der Jahrgangsstufe 9 (G8: 8) begonnene Fremdsprache belegen oder mit einer neuen Fremdsprache beginnen und diese bis zum Ende der Qualifikationsphase fortführen.

Schülerinnen und Schülern, die in den Jahrgangsstufen 7–10 einer Realschule keinen durchgehend benoteten Unterricht in einer zweiten Fremdsprache erhalten haben, müssen mit Eintritt in die gymnasiale Oberstufe mit einer zweiten Fremdsprache beginnen und diese bis zum Ende der Qualifikationsphase fortführen.

Digitales Lernen?

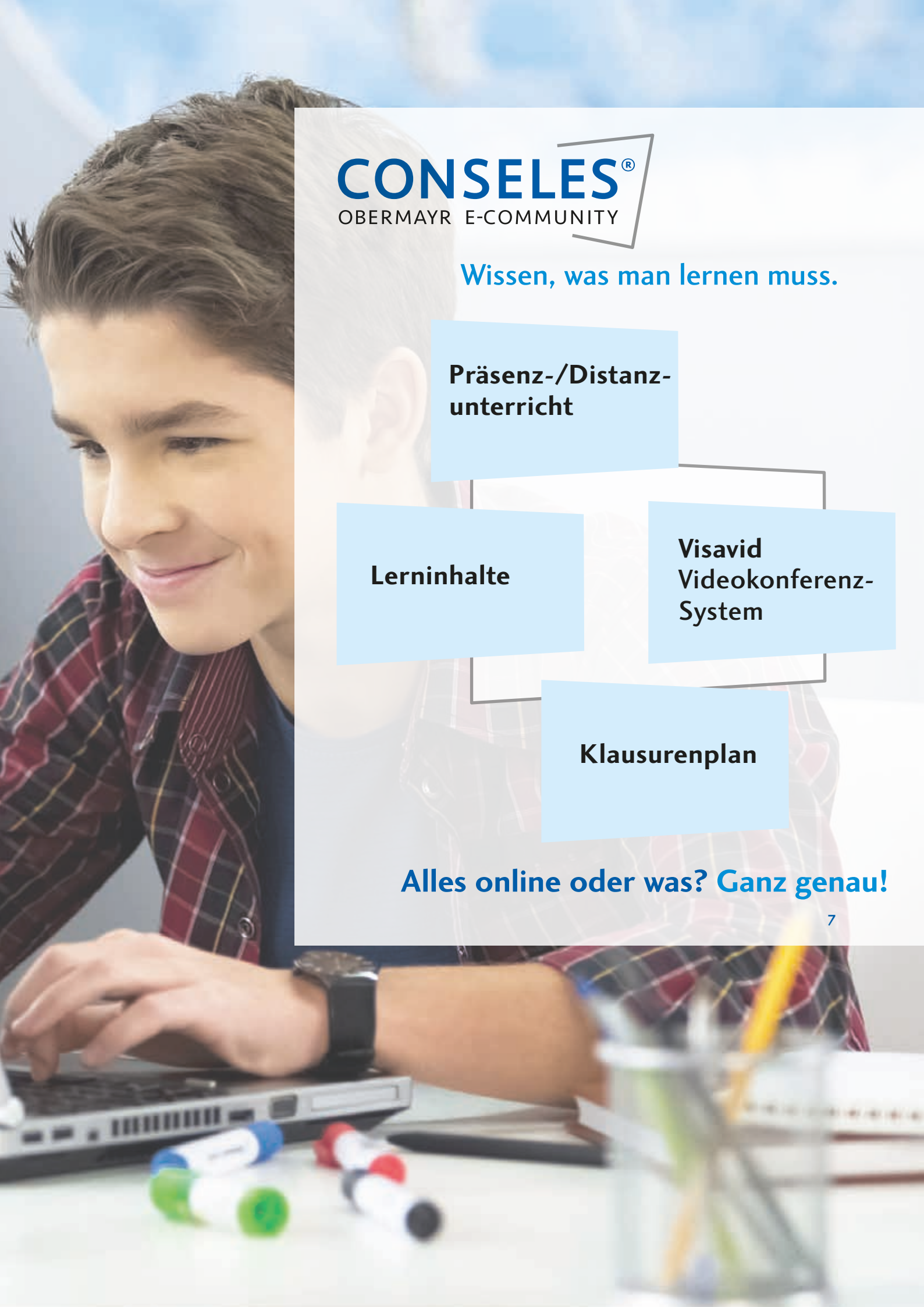
Bei uns ist das Alltag!

Wir bieten Dir eine innovative und zuverlässige Lernplattform mit integriertem Videosystem.

Was hast Du davon?

- Ganz einfach, viele Lernaufgaben sind nur einen Klick von Dir entfernt!
- Individuelles Lernen leicht gemacht!
Du entscheidest mit, wann und wo Du arbeitest.
- Egal ob Hausaufgaben, Übungsklausuren oder Klausurtermine – dank unseres transparenten Dashboards hast Du den Überblick.
- Hol den Unterricht zu Dir nach Hause!
Unsere Lernplattform Conseles bietet Dir die Option, videogestützt zu lernen. Hand heben, Gruppenarbeiten, Dateien austauschen:

Visavid macht es möglich!



CONSELES[®]
OBERMAYR E-COMMUNITY

Wissen, was man lernen muss.

**Präsenz-/Distanz-
unterricht**

Lerninhalte

**Visavid
Videokonferenz-
System**

Klausurenplan

Alles online oder was? Ganz genau!

Abiturprüfung

Beim Abitur werden fünf verschiedene Fächer geprüft. Diese müssen die drei verschiedenen Aufgabenfelder abdecken. Drei Fächer werden schriftlich geprüft, das vierte Fach mündlich. Im fünften Fach kann die Schülerin/der Schüler wählen zwischen der mündlichen Prüfung, einer Präsentation oder einer besonderen Lernleistung.

Die beiden Leistungsfächer werden immer schriftlich geprüft. Die weiteren Prüfungsfächer sind gewählte Grundkursfächer. Deutsch, Mathematik sowie eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft müssen Prüfungsfächer sein, sie können auch nicht durch eine besondere Lernleistung ersetzt werden.

Die schriftliche Abiturprüfung wird landeseinheitlich abgenommen. Die Abiturprüfung wird vom Prüfungsausschuss des Staatlichen Schulamtes durchgeführt. Er besteht aus einem Vertreter der staatlichen Schulaufsicht, dem Schulleiter und unterrichtenden Lehrkräften. Die Abiturnote setzt sich zusammen aus der Leistung der Schülerin/des Schülers in den Jahrgangsstufen 12 und 13 sowie den Noten der Abiturprüfung. Sie wird in einem Punktesystem errechnet.

Fachhochschulreife – Schulischer Teil in Jahrgangsstufe 12

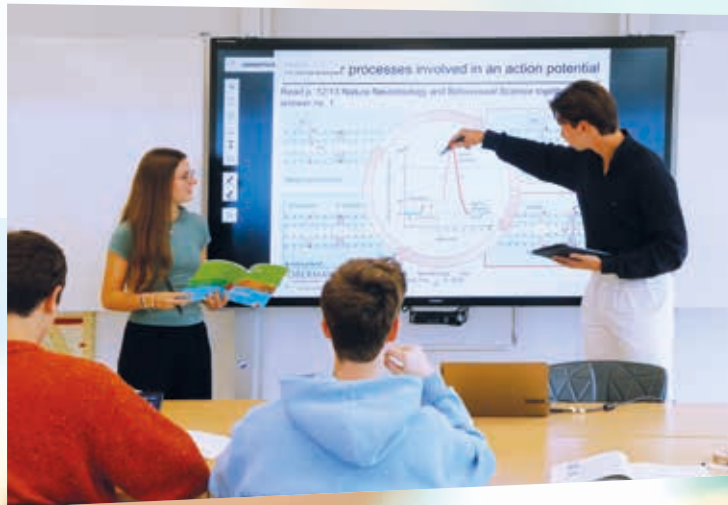
Unsere Schule bietet auch einen Abschluss mit der Fachhochschulreife nach der Jahrgangsstufe 12. Dazu muss die Schülerin/der Schüler entsprechende schulische Leistungen in der gymnasialen Oberstufe nachweisen sowie eine Berufsausbildung oder entsprechende Praktika. Die Fachhochschulreife berechtigt zum Zugang an Fachhochschulen.

8



Kreativer Kunstunterricht





Du verbringst den Tag in der Schule. Dann gehört gutes Essen natürlich dazu.

Unser Kids' Bistro-Team umsorgt alle Schülerinnen und Schüler mit gutem Essen, jeden Tag ab 12.00 Uhr.

Gegessen wird in unserer Mensa. Es gibt eine Salatbar und Mineralwasser und Obst so viel Du möchtest.

Den Speiseplan kannst Du auf www.kidsbistro.de einsehen.

In den Pausen und am Nachmittag ist unser Café Nizza geöffnet. Dort warten Pausensnacks und Getränke Deiner Wahl auf Dich.



GUTES ESSEN –
gute Laune!



Café Nizza hält Snacks und Getränke bereit

Aufnahmebedingungen

Um in die gymnasiale Oberstufe der Obermayr Europa-Schule aufgenommen werden zu können, müssen die Bewerberinnen und Bewerber bestimmte Voraussetzungen erfüllen.

Von einem Gymnasium:

Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 11 (Einführungsphase).

Von einer Realschule:

- mittlerer Abschluss in Form des qualifizierenden Abschlusses.
- mittlerer Abschluss mit einer Durchschnittsnote von befriedigend oder besser in den Hauptfächern und einer Naturwissenschaft und in den übrigen Fächern gleichfalls eine Durchschnittsnote von befriedigend oder besser sowie eine Eignungsfeststellung der Klassenkonferenz.

Von einer integrierten Gesamtschule:

Versetzung nach § 64 der Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Mittelstufe vom 01. August 2023

Wer beim Übergang in die Jahrgangsstufe 11 der gymnasialen Oberstufe bereits das 19. Lebensjahr überschritten hat, kann nur im begründeten Fall aufgenommen werden. Die Schulleitung stellt einen Antrag auf Aufnahme, danach entscheidet das Staatliche Schulamt.

Wer aus einer staatlich nicht anerkannten Privatschule oder einer ausländischen Schule in unsere gymnasiale Oberstufe übergehen möchte, muss eine Eignungsprüfung bestehen (Überprüfungsverfahren nach § 2 (5) OAVO). Vor der Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe führt die Schulleitung zudem mit der Bewerberin oder dem Bewerber ein Beratungsgespräch, um die persönliche und fachliche Eignung festzustellen.



Sportunterricht mit eigenem Sportplatz

Informationen



Team der Schulleitung:
Lore Brendel, Dr. Gerhard Obermayr, Alexander Erk

Leitung

Schulleitung: Dr. Gerhard Obermayr

Schulleitung (stv.): Lore Brendel, Alexander Erk

Zuständigkeiten und Beratung

Für eine Erstauskunft stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen der Schulverwaltung zur Verfügung:

Schulverwaltung: Nicole Gottlieb

Sekretariat: Virginia Hirt

Lernmittelverwaltung: Isabella Leidel

erbenheim@obermayr.com Tel. 0611.360730

Rechtsstatus

Die gymnasiale Oberstufe ist als Ersatzschule nach § 173 HSchG staatlich anerkannt.

Anmeldeformular

Das Anmeldeformular finden Sie unter www.obermayr.com

Hinweise

Schulgeldaufwendungen sind bei der Einkommenssteuerveranlagung als Sonderausgaben bis zu 30% anrechenbar (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 EStG). Im folgenden Kalenderjahr erhalten Sie eine Bescheinigung Ihrer Schulgeldaufwendungen für das vergangene Kalenderjahr.

Zusätzlich empfiehlt die Schule für den Unterricht Schulbücher und Lektüren, deren Abnahme kostenpflichtig sein kann. Eine Lernmittelliste erhalten Sie von unserem Sekretariat.

Hier finden Sie nähere Informationen zu unseren Stipendien:

www.obermayr-education.com/hp14156/Stipendium.htm



Sporthalle Campus Erbenheim

Impressum

© 10/2025

OBERMAYR Europa-Schule

Dr. Gerhard Obermayr

Design

Rau Design & Kommunikation

Fotos

Cornelia Renson, Wiesbaden

Volker Watschounek,

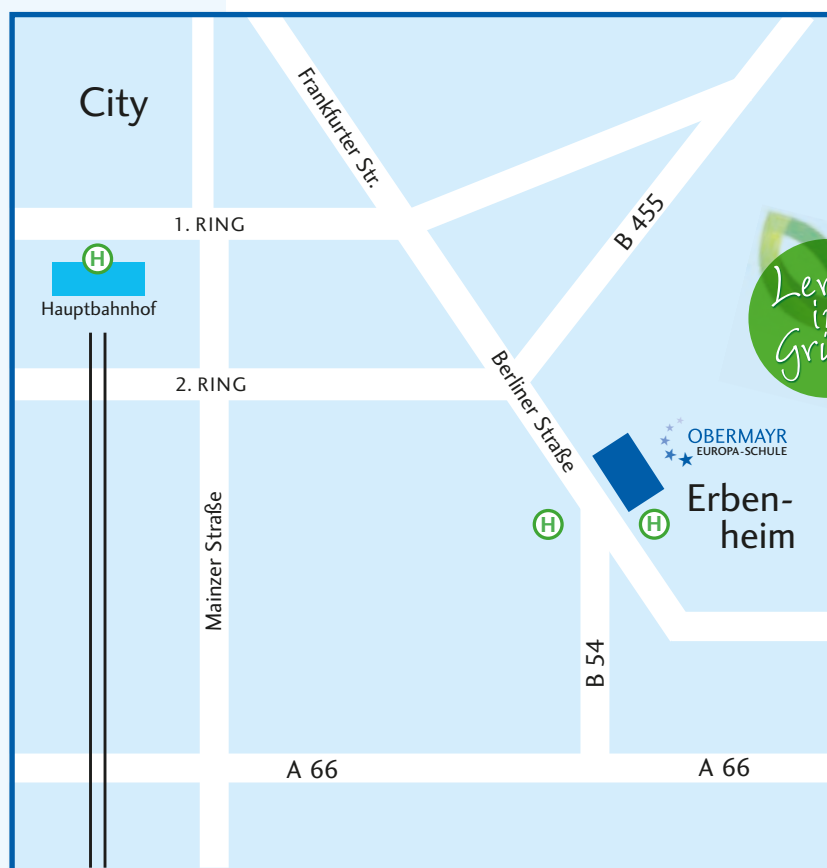
AdobeStock,

Portrait Dr. Gerhard Obermayr:

Sabrina Feige

Fast alle Fotos für diese Broschüre sind am Campus Erbenheim entstanden.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für die Aufnahmen zur Verfügung gestellt haben.



Zentraler Standort

 Busverbindung zur

Obermayr Europa-Schule:
Ab Hauptbahnhof Wiesbaden
Buslinie 28

Ab Platz der Deutschen Einheit Wiesbaden
Buslinien 5, 15

Haltestelle Erbenheim:
Im Hahn



Sportplatz mit Kunstrasen direkt neben der Schule



Campus Erbenheim

Berliner Straße 150 65205 Wiesbaden
Telefon 0611.36073-0 Fax 0611.36073-22
erbenheim@obermayr.com www.obermayr.com